

Presse-Information

Sportpark Leverkusen

Bismarckstraße 125
51373 Leverkusen

Tel 0214 8680 40 0
Fax 0214 86840 60
www.sportpark-lev.de
info@sportpark-lev.de

Wer nicht schwimmen kann bringt sich selbst in Lebensgefahr „NRW soll schwimmen lernen“ will für Abhilfe sorgen

Sportfunktionäre, Lebensretter und Betreiber von Bädern beklagen, dass immer weniger Jugendliche schwimmen können - und sich dadurch selbst in tödliche Gefahr begeben.

Mit der Zahl der Nichtschwimmer steige auch die Zahl der Ertrunkenen, so die übereinstimmende Auffassung vieler Experten.

Auch die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) bemängelt die ständige Zunahme von Nichtschwimmern bei Kindern und Jugendlichen. Sie verzeichnet auch seit Jahren "massive Rückgänge" bei Schwimm- und Rettungsprüfungen.

Zu einer Verbesserung dieser Situation will die Aktion „NRW kann schwimmen“ beitragen, die über die *Landesstelle für den Schulsport NRW* insgesamt 157 Kursangebote für die unterschiedlichen Regionen anbietet.

In Leverkusen haben aktuell insgesamt 30 Kinder der Klassen 3 bis 6 die Gelegenheit, an den „Crashkursen: NRW soll schwimmen lernen“ teilzunehmen.

In den Osterferien - vom 14. April bis zum 26. April - haben jeweils 10 Kinder in drei Kursen die Möglichkeit, im Hallenbad Bergisch Neukirchen schwimmen zu lernen, um vielleicht sogar das *Seepferdchen* zu schaffen.

Die Kurse dauern täglich 45 Minuten und beginnen (ausgenommen sind Karfreitag, Ostersonntag und -montag) täglich um 9.00 Uhr, 9.45 Uhr und um 10.30 Uhr.

Die Kosten für die jeweils 10 Kurseinheiten betragen 10 €.

In Frage kommende Eltern bzw. Schüler sind gebeten sich an ihre jeweiligen Schulen zu wenden, Anmeldeformulare liegen den Schulen vor.

Eine schnelle Entscheidung für diese Schwimmkurse - im Interesse der Kinder - ist in jedem Fall geboten, denn angesichts der begrenzten Plätze gilt wie immer das Prinzip: „Wer zuerst kommt - mahlt zuerst.“